

Abschied und Willkommen

Heute nahmen die diesjährigen Konfirmanden/Innen letztmalig am Kindergottesdienst 10-14 und dem anschließenden Unterricht teil. Eingeladen waren auch die Kinder mit ihren Eltern, welche neu in den Religionsunterricht kommen.

Priester Stefan Glogowski aus Oberhausen-Mitte nahm für die Predigt ein Wort aus Johannes 8, 12: “Da redete Jesus abermals zu ihnen und sprach: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Der Dienstleiter verglich Jesus mit einem Leuchtturm, welcher Orientierung im Leben gibt; einer Taschenlampe, welche in dunklen Zeiten den Weg zeigt, damit man sich nicht verletzt und einer Kerze, deren Flamme Wärme schenkt. Priester Glogowski riet, sich in der Nächstenliebe zu üben, Jesus als Vorbild zu nehmen und Vorbilder im Glauben zu suchen, um in der Nachfolge zu bleiben.

„Ein Leuchtturm steht meist in der Nähe eines Hafens. Sein Licht ist mit Unterbrechungen zu sehen. So können Seefahrer sein Licht von dem eines Sterns unterscheiden. Das Licht dient, um das Ziel zu erreichen“, so Priester Werner Bierschenk. „Durch die Nächstenliebe können wir auch anderen Vorbild sein und das Ziel unseres Glaubens zeigen.“

Nach dem Ende des Kindergottesdienstes überreichten Jugendliche den Konfirmanden/Innen einen Blumenstrauß und hießen sie im Kreis der Jugend herzlich Willkommen.

28. April 2019

Text: B. M.

Fotos: M. E.





